

Unterstützung für das „Haus der Hoffnung“

Solitude-Gymnasium spendet über 4.800 Euro

Weilimdorf (tom/red). Schon seit vielen Jahren verkaufen die Schüler des Solitude-Gymnasiums Weihnachtskarten. Auch in diesem Jahr ging der Erlös wieder an den Verein „Haus der Hoffnung - Hilfe für Nepal“.

Das Solitude-Gymnasium unterstützt schon seit geraumer Zeit den Verein „Haus der Hoffnung - Hilfe für Nepal“, der 1998 von Ellen Dietrich gegründet wurde. Durch den Verkauf von Weihnachtskarten und von den Schülern gesammelten Spenden in der Vorweihnachtszeit kam ein Betrag von 4.810,70 Euro zusammen.

Dank an die Spender

Ellen Dietrich bedankte sich bei den Schülern direkt vor Ort im Solitude-Gymnasium für die Spendenaktion und auch bei



Die Schüler des Solitude-Gymnasiums haben bei ihrem Weihnachtskartenverkauf 4.810,70 Euro gesammelt.

Foto: SoGym

den Spendern. Mit den über 4.800 Euro haben die Schüler in diesem Jahr bei der von Religionslehrerin Susanne Heldmaier und ihrem Schüler-Team durchgeführten Aktion einen neuen Spendenrekord erzielt.

Da die Not in Nepal seit dem Erdbeben 2015 nicht kleiner geworden ist, betreut Ellen Dietrich im Haus der Hoffnung inzwischen mehr als 150 bedürftige Kinder von vier Jahren bis zu ihrer Selbstständigkeit. Die

Kinder sind überwiegend Vollbeziehungsweise Halbwaisen oder auch Sozialwaisen. Der Verein bietet den Kindern Unterkunft, ausgewogene Mahlzeiten, Schulbesuch, Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung.